

Medienmitteilung

Fribourg, 16. November 2021

Forum Justizvollzug «Bildung verändert»

Wo Menschen mit Menschen interagieren, spielt Bildung eine bedeutende Rolle. Am vierten Forum Justizvollzug, das am 24. und 25. November in Lausanne und online stattfindet, beleuchten Fachpersonen das Veränderungspotential von Bildung auf die Menschen, die das Justizvollzugssystem prägen: Mitarbeitende und verurteilte Personen im Justizvollzug.

Das Schweizerische Kompetenzzentrum für den Justizvollzug SKJV organisiert jährlich das Forum Justizvollzug. Es zieht jeweils ein nationales und internationales Publikum an. Aufgrund der Corona-Situation findet das Forum erstmals in einer hybriden Form statt. Das heisst, wer nicht in Lausanne im Kongresszentrum Beaulieu teilnehmen kann, hat die Möglichkeit das Forum online zu besuchen.

Thematische Schwerpunkte am Forum

Bildung verändert verurteilte Personen. Die Aus- und Weiterbildungsangebote für inhaftierte Personen in der Schweiz und im Ausland werden vorgestellt, die Entwicklungen und inhaltlichen Schwerpunkte diskutiert. Bildung im Strafvollzug BiSt stellt das Potential vor, bespricht Settings und Herausforderungen.

Mitarbeitende des Justizvollzuges erfahren Wege in die Praxis durch Aus- und Weiterbildungen, welche persönliche und systemische Entwicklungen eröffnen. Neue Lernformen und -methoden im Justizvollzug aus dem In- und Ausland werden vorgestellt. Mitarbeitende der Bewährungshilfe erwerben neue Schlüsselkompetenzen.

Renommierte Fachpersonen aus dem In- und Ausland stellen neue Erkenntnisse zu den Themenschwerpunkten vor und geben Antworten auf Schlüsselfragen zur Bildungsentwicklung. In 27 Workshops werden die Themen durch Bildungsexpertinnen und -experten und Berufsleute aus der Praxis vertieft und mit den Teilnehmenden gemeinsam diskutiert. Der Marktplatz Bildung bietet Raum, um Neues kennenzulernen, sich auszutauschen und die Entwicklung in die nahe Zukunft zu verstehen.

Ziel des Forums

Ziel der Tagung ist die Vermittlung von neuem Wissen und der Austausch unter Entscheidungsträgern, Wissenschaft und Praxis über Bildungsfragen rund um den Justizvollzug.

Die Tagungssprachen sind Deutsch, Französisch und Englisch. Alle Plenarveranstaltungen erfolgen mit Simultanübersetzung in drei Sprachen. Gewisse Workshops werden ebenfalls mit Simultanübersetzung angeboten.

Vernetzung und Fachaustausch

Das SKJV vernetzt alle relevanten Akteure des Justizvollzugs. Am Forum anwesend sind Mitarbeitende aus allen Bereichen und Professionen des Justizvollzugs, Lehrende und Forschende, die in Hochschulen tätig sind, sowie Entscheidungsträger aus Behörden und Politik.

Virtual Reality und Espace Praxis

Das Forum ist ein ganzheitliches Erlebnis. Mit der Virtual-Reality-Brille kann eine simulierte Zellendurchsuchung erlebt werden. Abläufe bei der Leibesvisitation und bei der Sicherung von Eingewiesenen werden demonstriert. Die aktive Teilnahme ist Teil des Programms.

Kooperationen

Diese Tagung wird in Kooperation mit der École nationale d'administration pénitentiaire, der European Prison Education Association, dem Centre d'Estudis Jurídics i Formació Especialitzada, der Prison Research Group und der Universität Bern, organisiert.

Für Auskünfte stehen Ihnen folgende Personen zur Verfügung:

Anmeldung zur Tagung für Medienschaffende

Fabienne Ayer, Verantwortliche Kommunikation SKJV

Direkt: + 41 26 425 44 60 / Mobile: +41 76 389 30 40 (Mo, Di, Mi Nachmittag, Donnerstag)

Mail: fabienne.ayer@skjv.ch

Fragen zum Forum Justizvollzug

Laura von Mandach, Bereichsleiterin Fachwissen & Analyse SKJV

Direkt: + 41 26 425 44 28 / Mobile: + 41 79 293 97 84

Mail: laura.vonmandach@skjv.ch | events@skjv.ch

Programm und weitere Informationen: [Forum Justizvollzug 2021 | SKJV \(skjv.ch\)](#)

Das Schweizerische Kompetenzzentrum für den Justizvollzug SKJV ist eine Stiftung des Bundes und der Kantone.

Gemeinsame Qualitätsentwicklung setzt einen interdisziplinären Fachaustausch auf nationaler Ebene voraus, wo bewährte Praxis- und Innovationsbeispiele vorgestellt und diskutiert werden.

Das SKJV verfolgt im Auftrag der KKJPD das Ziel, eine gesamtschweizerische Harmonisierung in den Aufgabenbereichen des Justizvollzugs zu fördern. Die Schweiz verfügt über knapp 100 Institutionen in denen strafrechtliche Sanktionen, Untersuchungshaft und ausländerrechtliche Administrativhaft an Erwachsenen vollzogen werden.